

Interfraktioneller Antrag

Stadtbezirksrat Linden-Limmer

An die
Bezirksbürgermeisterin
des Stadtbezirkes Linden-Limmer, Barbara Knoke

Hannover, 11.03.2009

über Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Rathaus, Trammplatz 2

Drucks.-Nr. 15-0606/2009

Interfraktioneller Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates am 25.03.2009

SINNVOLLE VERWENDUNG DER MODERNISIERUNGSMITTEL FÜR DAS FREIZEITHEIM LINDEN

Der Bezirksrat beschließt:

Bei den im Rahmen des Konjunkturprogramm II kurzfristig geplanten Baumaßnahmen im Freizeitheim Linden sollen die Ergebnisse der AG des Bezirksrats berücksichtigt und vor der Maßnahme innerhalb der Verwaltung zwischen den beteiligten Ämtern (Kultur & Bau) kommuniziert werden. – Es sollen und müssen Maßnahmen verhindert werden, die späteren Ausbauten entgegenstehen oder diese womöglich sogar verteuern.

Begründung:

Die Finanzspritze für das Freizeitheim Linden ist hochwillkommen! Die Einzelmaßnahmen sollten aber nur im Rahmen eines Gesamtkonzepts gesehen und geplant werden, was zeitnah zu erstellen ist. Die interfraktionelle AG des Bezirksrates steht dafür zur Verfügung.

.....
SPD

.....
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

.....
CDU

.....
DIE LINKE.

.....
FDP

.....
BSG